



Der Dozent Hajun Song hatte seine Chinesisch-Schülerinnen und -Schüler zu sich nach Hause eingeladen. (WR-Bild: Falk Schrey)

Sprachschüler besuchten Hajun Song zu Hause - Vor dem Essen gab es Filme

Gastfreundschaft auf Chinesisch

Siegen. Hajun Song hatte reichlich Besuch: Der Uni-Dozent hatte seine 15 Schülerinnen und Schüler für chinesische Sprache zu einem Kulturtag zu sich nach Hause eingeladen.

Der Chinesisch-Kurs ist eine Initiative des „Vereins für

hochbegabte Kinder und Jugendliche Südwestfalen“. Song, ein begnadeter Hobbykoch, demonstrierte seinen zwölf- bis 18-jährigen Gästen ein breites Spektrum seiner chinesischen Kochkunst. Die Wartezeit, bis gegessen werden konnte, wurde überbrückt mit dem Anschauen

neuester chinesischer Spielfilme, die einen realistischen Einblick in das frühere Leben im „Reich der Mitte“ vermittelten und das moderne China widerspiegeln. Die beiden Song-Kinder -jeweils 16 Jahre alt - rundeten den besonderen Tag mit ihren Musikinstrumenten und Einbli-

cken in die chinesische Malerei ab.

Für die Teilnehmer des Sprachkurses war dieser Besuch ein unvergessliches Erlebnis. Durch die Gastfreundschaft wurden Beziehungen gefestigt und das Interesse an Chinas Kultur und Sprache gestärkt.